



Hundertmal gespart

Die Spedition Stähler aus Elz hat viele Prozesse zwischen Sendungserfassung und Abrechnung automatisiert. Zentraler Bestandteil dieser Lösung ist das Transportmanagement-System OnRoad von BNS.

Keine Nachrichten sind gute Nachrichten – diese Redewendung hat bei der Spedition Stähler in Elz eine besondere Bedeutung. Die Disponenten des Familienunternehmens werden schließlich nur dann per E-Mail über laufende Aufträge informiert, wenn geplante Liefertermine in Gefahr oder ganze Touren aus dem Zeitplan geraten. Die entsprechenden Meldungen erscheinen dann auf dem Bildschirm des verantwortlichen Mitarbeiters, der sich dann sofort und gezielt um den Fall kümmern kann. Erzeugt

werden die Nachrichten automatisch in dem von Stähler eingesetzten Transportmanagement-System. Dabei handelt es sich um die Lösung „OnRoad“ von der BNS GmbH, die vor rund einem Jahr um ein Workflow-Modul ergänzt wurde.

„Mit Hilfe des Moduls können wir beliebige Regeln definieren und Abläufe automatisieren“, berichtet Egon Bürger, der die Spedition in dritter Generation leitet. Gekoppelt ist die Lösung an ein Telematiksystem von Truck24 und die Bordcomputer, die in den rund 30 eigenen Lkw des Unternehmens installiert wurden. Das Software-Modul „OnConnect“ dient dabei als „universelle Schnittstelle“, die den Datentransfer zwischen OnRoad und allen angeschlossenen Lösungen sicherstellt. Neben Telematiklösungen können dies auch Anwendungen der Finanzbuchhaltung sein.

Bei Stähler werden mit Hilfe von OnConnect alle Auftrags- und Tourdaten für die jeweiligen Lkw per Knopfdruck direkt aus OnRoad auf die Bordrechner



Alle 30 Stähler-Lkw sind mit Abstandsradar und vielen weiteren Sicherheits-Features ausgerüstet.

gesendet und dort abgearbeitet. Jeder neue Auftragsstatus wird vom Fahrer quittiert und mit einer standardisierten Meldung an die Zentrale gesendet.

Erkennen, wo es brennt

Bleibt eine Meldung aus, schlägt OnRoad Alarm. „Die hinterlegten Zeiten und Fristen können von der Disposition beliebig hinterlegt und auftragsbezogen definiert werden“, betont Bürger. Eine andere Regel des Prozessmanagers kümmert sich zum Beispiel um die unterschiedliche farbliche Darstellung aller Aufträge am Bildschirm der Disponenten. „Das erhöht die Übersicht und meine Mitarbeiter erkennen sofort, wo es brennt“, meint Bürger.

Auch hier spielen die vom Fahrer übermittelten Auftragszustände eine große Rolle. Die Disponenten sehen mit einem Blick, welche Sendungen erfasst, disponiert, geladen und ausgeliefert sind beziehungsweise welche Touren bereits beendet wurden. In diesen Ablauf will Stähler zunehmend auch die Subunternehmer einbinden, die für das Unternehmen ständig fahren. Vor diesem Hintergrund hat Stähler das Modul „EasyTrack“ von BNS angeschafft, mit dessen Hilfe auf einfachste Art die Auftragszustände auf SMS-Basis per Handy übermittelt werden. Rund 70 Prozent aller Transportaufträge von Stähler werden von Subunternehmern erledigt.



Am Stammsitz in Elz verfügt Stähler über eine Umschlagsfläche von 13.000 Quadratmetern.

Frühzeitig informieren

Ziel ist, die Disposition immer weiter von Routine-Tätigkeiten zu entlasten, so dass am Ende mehr Zeit für die Belange der Kunden bleibt. „Unsere Auftraggeber fragen gezielt nach und erwarten schnelle und kompetente Antworten“, weiß Bürger.



Rund 70 Prozent aller Transportaufträge von Stähler werden von Subunternehmern erledigt.

Mit OnRoad seien die Disponenten in der Lage, ihre Kunden bei anstehenden Problemen „proaktiv“ zu informieren und etwaige Verspätungen möglichst früh anzukündigen. „Wenn der Kunde rechtzeitig Bescheid weiß, kann er Verspätungen einplanen – dadurch sichern wir seine Zufriedenheit und die Qualität unserer Leistung“, sagt Bürger. Auch die Fragen zu bereits lange zurückliegenden Aufträgen könnten durch die gute Suchfunktion von OnRoad ohne großen Aufwand direkt am Telefon beantwortet werden.

Ein besonderes Augenmerk richtet der Unternehmer auf seine neuen Kunden. Dafür nutzt er die Möglichkeit, sich jederzeit mit seinem PC in die aktuelle Disposition aller Mitarbeiter und Fahrzeuge einzuschalten. „Wenn da was schief läuft, kann ich bei Bedarf selber schnell eingreifen“, so Bürger. Apropos eingreifen: Aufgrund der in OnRoad sehr detailliert und übersichtlich hinterlegten individuellen Tarifstrukturen kann auch die zeitnahe Abrechnung der Aufträge zur Not durch Kollegen erfolgen. „OnRoad bietet hier jederzeit die Möglichkeit der gegenseitigen Vertretung“, erklärt Bürger. Gerade bei diesem zentralen Thema sei es wichtig, von krankheits- oder urlaubsbedingten Ausfällen einzelner Mitarbeiter unabhängig zu sein.

Ein weiterer Effekt der sauber hinterlegten Preise und Erlöse ist, dass für jeden Disponenten sofort der aktuelle Umsatz einzelner Lkw und Fahrer erkennbar wird. „Auf diese Weise ist immer klar ersichtlich, ob für den betreffenden Tag noch Aufträge hereingeholt werden müssen – meine Disponenten denken dadurch unternehmerisch und verantwortungsbewusst“, betont Bürger.

Prozesse auf dem Prüfstand

Für ihn spielt die Informationstechnologie eine entscheidende Rolle: Geplant sei deshalb, dass sich einer seiner Disponenten in Zukunft ganz um die Software und deren Weiterentwicklung kümmert. „OnRoad wird von BNS ständig weiterentwickelt und bietet sehr viele Möglichkeiten, die wir konsequent umsetzen wollen“, so der Geschäftsführer. Im Rahmen des Servicevertrages nutzt Stähler die Möglichkeit der regelmäßigen Besuche von BNS-Mitarbeitern vor Ort, bei denen sich das gesamte Team über die Software informiert. „Die Zeit, die ich an dieser Stelle investiere, spare ich danach hundertmal wieder ein“, ist Bürger überzeugt.

Voraussetzung sei jedoch, auch die eigenen eingefahrenen Prozesse immer wieder auf den Prüfstand zu stellen. „Nicht nur BNS, auch wir müssen flexibel

Hintergrund

Spedition Stähler

Die Spedition Stähler GmbH & Co. KG ist ein im Jahr 1923 gegründeter mittelständischer Logistikdienstleister mit 65 Mitarbeitern und rund 30 eigenen Fahrzeugen. Der heutige Inhaber und Geschäftsführer Egon Bürger leitet das Familienunternehmen bereits in der dritten Generation. Am Stammsitz in Elz verfügt Stähler über eine Umschlagsfläche von 13.000 Quadratmetern und eine Flotte mit 15 Schwerlaststaplern. Außerdem unterhält die Spedition, die sich auf die Verpackungs- und Papierbranche spezialisiert hat, Standorte in Limburg und im polnischen Gorzow. Insgesamt wickelt die Firma pro Jahr rund 15.000 Aufträge ab und erwirtschaftet einen Umsatz von rund 12 Millionen Euro. Alle Fahrzeuge des Unternehmens entsprechen der Abgasnorm Euro 5 und sind mit Scheibenbremsen, Retarder, ABS, ASR, Abstandsradar und speziellen Features der Transport- und Ladungssicherheit ausgestattet.



„Mit Hilfe des neuen Software-Moduls können wir beliebige Regeln definieren und Abläufe automatisieren.“

Egon Bürger, Spedition Stähler

bleiben und Verbesserungen annehmen“, so das Credo. Neue Kunden und Ideen führen indessen zu immer weiteren Regeln, die in dem Workflow-Modul hinterlegt werden und weitere Abläufe bei Stähler automatisieren. Die entsprechenden Programm-Routinen lässt Bürger gegen eine geringe Gebühr von BNS erstellen und integrieren. „Das Programmieren einer Regel schlägt je nach Umfang mit etwa 150 bis 200 Euro zu Buche“, meint Bürger. Dafür habe er die Gewissheit, dass die nur für sein Unternehmen erstellte Sonderlösung auch nach dem nächsten Update von OnRoad noch zuverlässig funktioniert.

Aber auch unabhängig vom Workflow-Manager lässt sich OnRoad leicht anpassen. „Jeder Benutzer kann sich seine Erfassungsmasken definieren und abspeichern“, berichtet Bürger. Von 30 OnRoad-Installationen würde wohl keine Version der anderen gleichen. Inzwischen arbeitet Stähler seit rund sieben Jahren mit der BNS-Lösung. Auch aus heutiger Sicht würde sich Egon Bürger „jederzeit wieder für OnRoad entscheiden“. Bisher habe er „noch keine bessere Lösung kennen gelernt, die sich in der Praxis bewährt“ habe.

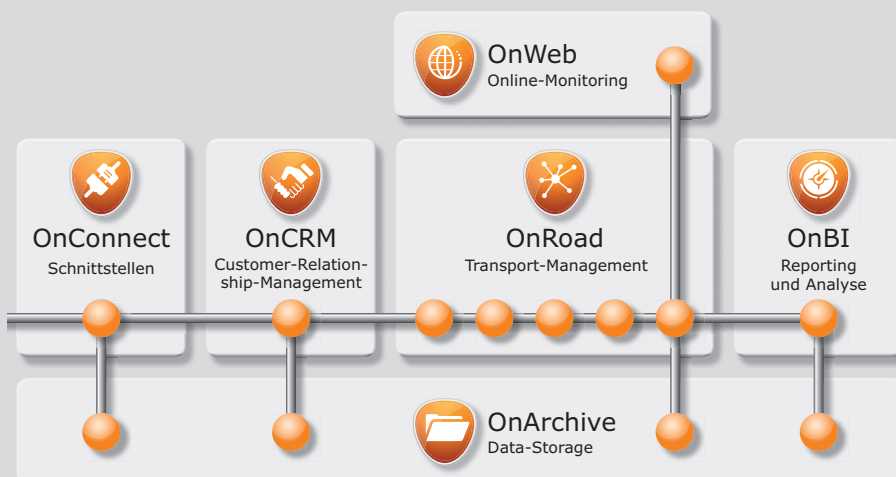
Hintergrund

BNS GmbH

Die BNS GmbH entwickelt und vertreibt standardisierte Softwarelösungen für Transportunternehmen, Speditionen und Verlader. Das Unternehmen mit Sitz in Düsseldorf wurde 1995 gegründet und beschäftigt über 30 Mitarbeiter.

Hauptumsatzträger des Unternehmens ist das Transportmanagement-System „BNS OnRoad“. Die Software verwaltet, steuert und optimiert alle Arbeitsprozesse eines Unternehmens – beginnend mit der Vertriebssteuerung, CRM, Angebots- und Auftragsbearbeitung, Disposition am Bildschirm und Abrechnung bis zum Controlling.

Der Großteil der über 300 internationalen Kunden mit rund 6.000 Anwendern sind große und mittelständische Logistikdienstleister mit bis zu 1.000 Fahrzeugen, zum Teil eigener Lagerhaltung und weiteren Dienstleistungen aus allen Branchen.



BNS
enabling excellence

BNS GmbH
Willstätterstraße 10
40549 Düsseldorf

Fon +49 (0) 211 73066-290
Fax +49 (0) 211 73066-305

vertrieb@bns-software.com
www.bns-software.com

Microsoft
GOLD CERTIFIED
Partner

ORACLE PARTNER

IBM Business Partner